

Forfatter: Brorson, Hans Adolph

Titel: Udrag fra Mindedigt om Johann Herrmann Schrader

Citation: Brorson, Hans Adolph: "Svane-Sang ; Lissabon ; Mindre digte ; Prosaskrifter ; Tillæg : Paul Diderichsen: Filologisk redegørelse. Arthur Arnholtz: Brorsons vers- og sangkunst. - 1956", i Brorson, Hans Adolph: *Svane-Sang ; Lissabon ; Mindre digte ; Prosaskrifter ; Tillæg : Paul Diderichsen: Filologisk redegørelse. Arthur Arnholtz: Brorsons vers- og sangkunst. - 1956*, 1951-56, s. 209. Onlineudgave fra Arkiv for Dansk Litteratur: <https://tekster.kb.dk/catalog/adl-texts-brorson03grval-shoot-idm140139962593552/facsimile.pdf> (tilgået 26. april 2024)

Anvendt udgave: Svane-Sang ; Lissabon ; Mindre digte ; Prosaskrifter ; Tillæg : Paul Diderichsen: Filologisk redegørelse. Arthur Arnholtz: Brorsons vers- og sangkunst. - 1956

Mindedigt om Johann Herrmann Schrader

1737

- 1 **B**eliebtes *Tondern!* hat des Höchsten Hand erlaubet,
Dasz dir der *theure Mann* so frühe wird beraubet?
Dein **SCHRADER**, deine Lust, das grosse Kirchen-Licht,
Ist Er so früh dahin? Ach! ich begreif es nicht.
- 5 Was mag der liebe **GOTT** mit dir im Sinne haben,
Du findest nicht so leicht, was du anjetzt begraben,
Dasz solche sterben, mag wohl ein Geheimnisz seyn,
Doch, wer es recht bedenckt, der siehets etwas ein.
Betrübtes Tondern! ist dein güldner Mund verschlossen?
- 10 Der dich so fleiszig hat mit Himmels-Thau begossen,
Der dich mit Manna hat im Ueberflusz vermehrt,
Und Seine Kräfte, dich zu stärken, gantz verzehrt.
Sag an, geehrte Stadt, wie kanst du das verdauen,
Nicht delnen **SCHRADER** auf der Cantzel mehr zu schauen?
- 15 Ich dencke tausendmal an *Tondern*, wie dabey,
O allerliebste Stadt, dir doch zu muthe sey.
Ich sage nicht zu viel von deinen grossen Gaben,
Dadurch dich **GOTT** bis an den Himmel hat erhaben,
O! hat er dir nicht viel durch diesen Mann geschenckt?
- 20 O herbes Wort! nun wird Er in das Grab versenckt.
Sein Vortrag brach hervor wie ein Christall gantz helle,
Mit grossem Ueberflusz aus unerschöpfter Quelle,
So offft Herr **SCHRADER** auf der Cantzel trat herfür,
So flosz ein gantzer Strohm der Lehre aus zu dir.
- 25 Er theilte reichlich aus zu ungemeinem Seegen,
Was von Erfahrung Er gehabt in **GOTTes** Wegen,
Worin dein **SCHRADER** es gewiszlich hoch gebracht,
Wie das bey denen, die Ihn kannten, ausgemacht,
Er grif die Hertzen an, und machte alles rege,
- 30 Er zeigte Sonnen-klar die finstre Höllen-Wege,

Salmédigteren, provst J. H. Schrader i Tønder døde 21. oktober 1737, kun 53 år gammel. Brorsons mindedigt fremkom i Joh. Jesch. Ahrends, Die von Gott wohlbelohnte Treue, bey der Beerdigung des Herrn Johann Herrmann Schraders, Tondern 1737, s. 79-79 (Kgl. Bibl.).